

Datenschutzerklärung für die CabCo Fahrer-App

App: CabCo Fahrer-App (Android, Paketname `de.cabco.driver`)

Anbieter der App: JKY Solutions

Stand: 21. September 2026 · **Version:** 1.0

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) darüber, welche personenbezogenen Daten bei der Nutzung der CabCo Fahrer-App verarbeitet werden, zu welchen Zwecken, auf welcher Rechtsgrundlage, wie lange sie gespeichert werden und welche Rechte Sie haben.

1. Worum es geht

Die CabCo Fahrer-App ist die Fahrer-Anwendung der Plattform **CabCo**, einer Verwaltungssoftware für Taxi- und Mietwagenunternehmen. Ihr Taxiunternehmen nutzt CabCo, um Schichten, Fahrtaufträge, Quittungen und die Kommunikation zwischen Disposition und Fahrern zu organisieren. Die App ist ausschließlich für Fahrerinnen und Fahrer bestimmt, die von ihrem Taxiunternehmen ein Konto erhalten haben. Ohne ein solches Konto lässt sich die App nicht nutzen.

Die App dient dem Arbeitseinsatz. Sie ist kein Verbraucherprodukt, enthält keine Werbung, keine Analyse- oder Tracking-Werkzeuge und verkauft keine Daten.

2. Wer ist verantwortlich? Zwei Rollen

Bei der Nutzung der App verarbeiten zwei Stellen personenbezogene Daten in unterschiedlichen Rollen. Das ist für Sie wichtig, weil sich Ihre Rechte an die jeweils verantwortliche Stelle richten.

	Teil A — Betriebsdaten Ihrer Arbeit	Teil B — Technischer Betrieb der App
Was	Konto, Schichten, Standort während der Schicht, Fahrten, Quittungen, Nachrichten, Push-Benachrichtigungen	Absturz- und Fehlerberichte, Server-Protokolle, Sicherheits-Audit, Bezug der App über Google Play, Support
Verantwortlicher (Art. 4 Nr. 7 DSGVO)	Ihr Taxiunternehmen (Ihr Arbeitgeber)	JKY Solutions
Rolle von JKY Solutions	Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO): verarbeitet die Daten nur nach Weisung und auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags mit Ihrem Taxiunternehmen	Verantwortlicher

	Teil A — Betriebsdaten Ihrer Arbeit	Teil B — Technischer Betrieb der App
Ansprechpartner für Ihre Rechte	Ihr Taxiunternehmen; JKY Solutions unterstützt es dabei	JKY Solutions (Abschnitt 3)

Ihr Taxiunternehmen entscheidet, ob und wie es CabCo einsetzt, wer Zugriff auf Ihre Daten hat und welche Einstellungen gelten (zum Beispiel die Aufbewahrungsdauer von Nachrichten). Name und Anschrift Ihres Taxiunternehmens als Verantwortlichem erfahren Sie von Ihrem Arbeitgeber; die App zeigt den Namen Ihres Unternehmens nach der Anmeldung an.

3. Anbieter der App und Kontakt

JKY Solutions Inhaber: Evgeny Ivashchenko Seilerstraße 6, 37154 Northeim, Deutschland E-Mail für Datenschutzanfragen: datenschutz@j-ky.icu

JKY Solutions ist Entwickler und Betreiber der CabCo-Plattform.

Datenschutzbeauftragter: Es ist kein Datenschutzbeauftragter bestellt; die gesetzlichen Voraussetzungen für eine Benennungspflicht (§ 38 BDSG) liegen nicht vor. Wenden Sie sich mit allen Datenschutzfragen an die oben genannte E-Mail-Adresse.

JKY Solutions ist zudem Anbieter der App im Google Play Store.

Teil A — Verarbeitung im Auftrag Ihres Taxiunternehmens

Für die in diesem Teil beschriebenen Verarbeitungen ist Ihr Taxiunternehmen verantwortlich. JKY Solutions betreibt die Technik als Auftragsverarbeiter. Die Angaben zu Daten, Zwecken, Fristen und Empfängern beschreiben, wie CabCo technisch arbeitet; Ihr Taxiunternehmen kann einzelne Fristen innerhalb der genannten Grenzen kürzer einstellen.

A.1 Konto und Anmeldung

Daten: Anmelde-E-Mail-Adresse, Passwort (nur beim Anmeldedienst, nie in der CabCo-Datenbank und nie auf dem Gerät gespeichert), Anzeigenname, Rolle (Fahrer), Kontostatus, Zuordnung zu Ihrem Taxiunternehmen, Zeitpunkt der Anmeldung.

Zweck: Zugang zur App, Zuordnung aller Vorgänge zu Ihrer Person und Ihrem Unternehmen, Schutz vor unbefugtem Zugriff.

Rechtsgrundlage: § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG (Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses) in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

So funktioniert es: Ihr Taxiunternehmen legt Ihr Konto an; Sie können sich nicht selbst registrieren. Die Anmeldung erfolgt mit E-Mail-Adresse und Passwort über den Anmeldedienst **Firestore Authentication** (Google). Der Anmeldedienst stellt der App ein kurzlebiges Zugriffstoken aus, mit dem sich die App bei den CabCo-Servern ausweist. Zur Abwehr

automatisierter Anmeldeversuche kann der Anmeldedienst ergänzend den Missbrauchschutz **reCAPTCHA Enterprise** (Google) einsetzen, sofern dieser für die Anmeldung aktiviert ist; er prüft anhand technischer Geräte- und Interaktionsmerkmale, ob ein Mensch oder ein automatisiertes Programm die Anmeldung versucht. Dabei werden keine Inhalte aus der App an Google übermittelt.

Speicherung: Solange Ihr Konto besteht. Beim Ausscheiden deaktiviert Ihr Taxiunternehmen das Konto; die E-Mail-Adresse wird dabei anonymisiert. Die Zuordnung Ihres Namens zu den betrieblichen Vorgängen (Schichten, Fahrten, Quittungen) bleibt für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erhalten (siehe A.4, A.5, Abschnitt 8).

A.2 Standortdaten während der Schicht

Diese App erfasst Standortdaten, solange Sie eine Schicht begonnen haben — auch wenn die App nicht auf dem Bildschirm ist oder das Gerät gesperrt ist —, um Ihrer Disposition Ihre aktuelle Position anzuzeigen, Ihnen passende Fahrtaufträge zuzuweisen und die gefahrene Strecke einer Fahrt zu belegen.

Daten: Geografische Position (Breiten- und Längengrad), Genauigkeit in Metern, Fahrtrichtung und Geschwindigkeit (sofern das Gerät sie liefert), Zeitpunkt der Messung, Ihre Fahrererkennung.

Wann wird erfasst: Ausschließlich zwischen dem Start und dem Ende einer Schicht, die Sie selbst in der App beginnen und beenden, und nur wenn Sie der App die Standortberechtigung erteilt haben. Außerhalb einer Schicht erfasst die App keinen Standort. Während einer laufenden Schicht wird die Position etwa alle **10 Sekunden** mit hoher Genauigkeit (GPS) ermittelt. Die Erfassung läuft als sogenannter Vordergrunddienst mit einer **dauerhaft sichtbaren Benachrichtigung** in der Statusleiste; Sie sehen also jederzeit, dass die Standorterfassung aktiv ist. Wenn Sie eine Pause einlegen, bleibt die Schicht aktiv und die Erfassung läuft weiter; erst das Beenden der Schicht (oder das Abmelden) beendet die Erfassung. Ohne Netzverbindung puffert die App bis zu etwa 20 Minuten Positionen auf dem Gerät und überträgt sie nach, sobald wieder eine Verbindung besteht.

Zweck:

- Anzeige Ihrer Live-Position auf der Karte der Disposition, damit Fahrtaufträge sinnvoll verteilt werden können;
- Nachvollziehbarkeit der gefahrenen Strecke einer Fahrt (Fahrtspur) als Beleg bei Rückfragen von Fahrgästen oder Kostenträgern, insbesondere bei Krankenfahrten;
- Erfassung von Abhol- und Zielposition bei Fahrten, die Sie selbst in der App anlegen (Einsteiger ohne Vorbestellung).

Rechtsgrundlage: § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses; die Fahrtvermittlung ist Kern Ihrer Tätigkeit) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Berechtigte Interessen Ihres Taxiunternehmens sind die wirtschaftliche Einsatzplanung, die Sicherheit der Fahrerinnen und Fahrer und der Nachweis erbrachter Fahrten gegenüber Fahrgästen und Kostenträgern.

Was nicht geschieht: Es findet keine Auswertung Ihres Fahrverhaltens (Geschwindigkeitsüberschreitungen, Bremsverhalten) statt, keine Leistungs- oder

Verhaltenskontrolle über die Einsatzplanung hinaus und keine Erfassung außerhalb der Schicht. Die Standortdaten werden nicht an Dritte weitergegeben und nicht zu Werbezwecken verwendet.

Speicherung:

- Die **Live-Position** wird in der Echtzeitdatenbank nur als jeweils aktueller Wert gehalten und beim Beenden der Schicht gelöscht.
- Die **Fahrtspur** (alle Positionen der Schicht) wird in der CabCo-Datenbank gespeichert und nach **90 Tagen** automatisch gelöscht. Der Löschlauf hinterlässt nur eine Summenzeile im Audit-Protokoll (Anzahl gelöschter Punkte), keine Positionen.

A.3 Standort beim Notruf

Daten: Einmalige Position zum Zeitpunkt des Notrufs mit Genauigkeit und Zeitstempel, Ihre Fahrererkennung, Zeitpunkt des Alarms.

Zweck: Wenn Sie in der App den Notruf auslösen, erhält Ihre Disposition sofort eine Meldung mit Ihrer Position, um Hilfe zu organisieren.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO (Schutz lebenswichtiger Interessen) sowie § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG.

Speicherung: Der Notruf selbst bleibt als Ereignis im Nachrichtenverlauf protokolliert; die **Position wird nach Ablauf der Nachrichten-Aufbewahrungsfrist** (A.7) gelöscht und durch einen Löschermerk ersetzt. Die Position wird nur an Ihre Disposition übermittelt und erscheint weder in Push-Benachrichtigungen noch in Protokollen.

A.4 Schichten und Fahrzeugprüfung

Daten: Beginn, Ende und Pausen der Schicht, zugeordnetes Fahrzeug, Tachostand und Kassenstand zu Beginn und Ende, Schichtmodus, Ergebnisse der Fahrzeugprüfung vor Schichtbeginn (Checkliste, Markierung von Schäden am Fahrzeugschema), Zeitpunkte aller Statuswechsel.

Zweck: Arbeitszeit- und Einsatzdokumentation, Fahrzeugverwaltung, Kassenführung, Nachweis ordnungsgemäßer Fahrzeugkontrolle.

Rechtsgrundlage: § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (gesetzliche Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten, insbesondere Arbeitszeitgesetz, Personenbeförderungsgesetz, Handels- und Steuerrecht).

Speicherung: **10 Jahre** ab Ende des Kalenderjahres, in dem die Schicht stattfand (steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungspflicht, § 147 AO, § 257 HGB). Eine frühere Löschung erfolgt nicht.

A.5 Fahrtaufträge und Fahrten

Daten: Abhol- und Zieladresse mit Koordinaten, Fahrtzeiten (Zuweisung, Annahme, Ankunft am Abholort, Start, Abschluss, Stornierung), geplante und tatsächliche Strecke, Beförderungsart, Tarif, Fahrpreis, Zahlungsart, Zuzahlung, Notizen der Disposition, Stornogrund, Ihre

Fahrerkennung und das Fahrzeug. Bei vorbestellten Fahrten enthält der Auftrag Angaben zum Fahrgast (Name, gegebenenfalls Telefonnummer, Hinweise zur Abholung), die Ihre Disposition erfasst hat. Bei **Krankenfahrten** gehören dazu Angaben, aus denen sich ergibt, dass es sich um eine Fahrt zu einer medizinischen Einrichtung handelt (Kostenträger, Ziel). Diese Angaben betreffen den Fahrgast, nicht Sie; sie werden Ihnen angezeigt, weil Sie die Fahrt ausführen.

Unterschrift des Fahrgasts: Bei Fahrten, die einen Nachweis erfordern (insbesondere Krankenfahrten), erfasst die App die Unterschrift des Fahrgasts auf dem Bildschirm zusammen mit dem angegebenen Namen. Die Unterschrift wird verschlüsselt gespeichert und nach **90 Tagen** automatisch gelöscht, sobald sie für den Leistungsnachweis verwendet wurde; danach bleiben nur Name des Unterzeichnenden, Zeitpunkt und ein Löschvermerk.

Zweck: Durchführung und Abrechnung von Beförderungsaufträgen, Nachweis gegenüber Fahrgästen und Kostenträgern (Krankenkassen), Kassenführung.

Rechtsgrundlage: § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Aufbewahrungspflichten). Soweit Krankenfahrten Gesundheitsdaten von Fahrgästen enthalten, verarbeitet Ihr Taxiunternehmen diese auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO; Sie erhalten nur die Angaben, die Sie für die Durchführung der Fahrt benötigen.

Speicherung: 10 Jahre (§ 147 AO, § 257 HGB). Fahrgastbezogene Unterschriften: 90 Tage (siehe oben).

A.6 Quittungen und Belegdruck

Daten: Quittungsnummer, Datum, Strecke, Betrag, Fahrzeug, Zeitpunkt der Ausstellung, Ihre Fahrerkennung. Die Quittung enthält weder Ihren Namen noch Angaben zum Fahrgast.

Zweck: Ausstellung von Fahrtquittungen für Fahrgäste; Kassen- und Buchführung.

Rechtsgrundlage: § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Belegpflicht, § 146a AO, § 147 AO).

Weitergabe an den Fahrgast: Die Quittung wird dem Fahrgast als PDF über einen QR-Code bereitgestellt. Der QR-Code enthält einen zufälligen Zugriffsschlüssel; die PDF ist über diesen Link **90 Tage** abrufbar. Optional kann die Quittung über einen per Bluetooth verbundenen Bondrucker ausgedruckt werden; dabei werden nur die Quittungsdaten an den Drucker gesendet.

Speicherung: Quittungsdaten **10 Jahre**; die öffentlich abrufbare PDF 90 Tage.

A.7 Nachrichten zwischen Disposition und Fahrern

Daten: Nachrichtentext, Absender, Empfänger, Zeitpunkt, Zustell- und Lesestatus, Foto- und Sprachanhänge, die Sie in der App aufnehmen, sowie ein Lese-Protokoll darüber, welche Person der Disposition Ihren Verlauf wann geöffnet hat.

Zweck: Betriebliche Kommunikation während der Schicht: Auftragsdetails, Rückfragen, Statusmeldungen, Fotos (zum Beispiel eines Schadens oder Belegs) und Sprachnachrichten.

Rechtsgrundlage: § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Für das Lese-Protokoll: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; berechtigtes Interesse ist die Nachweisbarkeit, wer auf

Ihre Unterhaltung zugegriffen hat — dieses Protokoll schützt Sie, nicht die Zugreifenden.

Hinweise:

- Fotos werden vor dem Versand auf dem Gerät verkleinert (höchstens etwa 1 MB) und über die Systemkamera aufgenommen; die App selbst hat keinen direkten Kamerazugriff.
- Sprachnachrichten werden nur aufgenommen, während Sie die Aufnahmetaste betätigen (Berechtigung Mikrofon).
- Nachrichteninhalte und Anhänge sind auf den CabCo-Servern verschlüsselt gespeichert (AES-256-GCM); Push-Benachrichtigungen enthalten keinen Nachrichteninhalt.
- Nehmen Sie keine Personen auf Fotos auf und nennen Sie in Nachrichten keine Gesundheitsangaben von Fahrgästen, die für die Fahrt nicht erforderlich sind.

Speicherung: Nachrichten und Anhänge **90 Tage** (Ihr Taxiunternehmen kann die Frist verkürzen; die technische Obergrenze beträgt 180 Tage). In der App sehen Sie nur die letzten **2 Tage** Ihres Verlaufs. Das Lese-Protokoll wird nach **365 Tagen** gelöscht. Beim Ausscheiden werden Ihre Nachrichten nicht vorzeitig gelöscht, sondern laufen auf der normalen Frist aus (Art. 17 Abs. 3 lit. e DSGVO).

A.8 Push-Benachrichtigungen

Daten: Ein von Google vergebenes Geräte-Token für Push-Nachrichten (Firebase Cloud Messaging), die App-Version, die Plattform (Android) und der Zeitpunkt der Registrierung. Auf den CabCo-Servern wird das Token Ihrem Konto zugeordnet.

Zweck: Zustellung von Hinweisen auf neue Fahrtaufträge, Nachrichten und Statusänderungen, auch wenn die App geschlossen ist.

Rechtsgrundlage: § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Hinweise: Die Push-Nachricht selbst enthält nur die Kennung des Vorgangs und den Anlass, keinen Nachrichten- oder Auftragsinhalt; die Inhalte lädt die App verschlüsselt von den CabCo-Servern nach. Ohne die Berechtigung „Benachrichtigungen“ werden Hinweise nur innerhalb der App angezeigt.

Speicherung: Das Token wird beim Abmelden ungültig gemacht und bei einer Neuanmeldung ersetzt.

A.9 Fahrerdokumente

Ihr Taxiunternehmen kann Dokumente zu Ihrer Person (zum Beispiel Führerschein, Personenbeförderungsschein) in CabCo hinterlegen. Diese Dokumente werden **nicht über die Fahrer-App** hochgeladen oder angezeigt, sondern von Ihrem Taxiunternehmen über die Web-Anwendung verwaltet. Sie sind verschlüsselt gespeichert. Rechtsgrundlage ist § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG; die Aufbewahrung richtet sich nach den Vorgaben Ihres Taxiunternehmens und den gesetzlichen Nachweispflichten im Personenbeförderungsgesetz.

A.10 Wer sieht Ihre Daten innerhalb Ihres Taxiunternehmens?

Zugriff haben ausschließlich die Beschäftigten Ihres Taxiunternehmens mit den Rollen Disposition, Leitung (Chef) und Administration, jeweils nur für das eigene Unternehmen. Andere Taxiunternehmen, die CabCo nutzen, haben keinen Zugriff; die Trennung ist technisch auf Datenbankebene erzwungen (Mandantentrennung). Fahrten, die Ihr Taxiunternehmen an ein Partnerunternehmen weitergibt, werden lediglich als weitergegeben gekennzeichnet; Ihre Daten werden dabei nicht an das Partnerunternehmen übermittelt.

Teil B — Verarbeitung durch JKY Solutions als Verantwortlicher

Für die folgenden Verarbeitungen ist JKY Solutions selbst verantwortlich. Sie dienen dem sicheren technischen Betrieb der App und der Plattform.

B.1 Server-Protokolle

Daten: IP-Adresse Ihres Geräts, Zeitpunkt, aufgerufene Schnittstelle, Antwortstatus, Anfragekennung, Version der Anwendung, anonymisierte Nutzerkennung (interne Kennung, kein Name).

Zweck: Betrieb, Störungsanalyse, Abwehr von Angriffen und Missbrauch.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Berechtigtes Interesse ist der sichere und stabile Betrieb der Plattform.

Speicherung: Protokolle werden rollierend überschrieben und sind nach spätestens etwa **14 Tagen** gelöscht.

B.2 Absturz- und Fehlerberichte

Daten: Bei einem Absturz oder einer schweren Störung der Anwendung: technischer Fehlerbericht (Stapelverfolgung), Gerät beziehungsweise Browser samt Betriebssystem-Version, Version der Anwendung, Zeitpunkt, Ihre interne Nutzerkennung (zufällige Kennung; kein Name, keine E-Mail-Adresse, kein Standort).

Zweck: Erkennen und Beheben von Fehlern in der Anwendung.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Berechtigtes Interesse ist die Fehlerbehebung und Weiterentwicklung der Anwendung.

Empfänger: Der Dienst **Sentry** (Functional Software, Inc.). Die Daten werden in der **EU-Region** von Sentry verarbeitet und gespeichert; ein Auftragsverarbeitungsvertrag mit EU-Standardvertragsklauseln besteht.

Speicherung: Höchstens 90 Tage; danach automatische Löschung beim Dienstleister.

B.3 Sicherheits- und Änderungsprotokoll (Audit-Log)

Daten: Wer hat wann welchen betrieblichen Datensatz angelegt, geändert oder gelöscht (Nutzerkennung, Zeitpunkt, betroffener Datensatz, alter und neuer Wert). Standortpositionen werden hiervon ausdrücklich nicht erfasst.

Zweck: Nachvollziehbarkeit von Änderungen, Nachweis gegenüber Behörden und Prüfern, Erkennen von Missbrauch.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Rechenschaftspflicht, Art. 5 Abs. 2 DSGVO; GoBD) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Speicherung: 10 Jahre.

B.4 Bezug der App über Google Play

Die App wird über den Google Play Store bereitgestellt. Bei Installation und Aktualisierung über Google Play verarbeitet Google (Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland) Daten Ihres Google-Kontos und Geräts in eigener Verantwortung. Es gilt die Datenschutzerklärung von Google: <https://policies.google.com/privacy>. JKY Solutions erhält von Google nur zusammengefasste, nicht personenbezogene Statistiken (zum Beispiel Installationszahlen).

B.5 Datenschutzanfragen und Support

Daten: Ihre Angaben in der Anfrage (Name, E-Mail-Adresse, Inhalt), Zeitpunkt.

Zweck: Bearbeitung Ihrer Anfrage.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung von Betroffenenrechten) beziehungsweise Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Support).

Speicherung: Bis zur abschließenden Bearbeitung, danach längstens 3 Jahre zum Nachweis der Erfüllung (Art. 5 Abs. 2 DSGVO).

4. Berechtigungen der App

Die App fragt die folgenden Android-Berechtigungen an. Sie können jede Berechtigung in den Android-Einstellungen jederzeit entziehen; die Tabelle nennt die Folge.

Berechtigung	Wofür	Folge bei Verweigerung
Standort (genau und ungefähr, Vordergrunddienst „Standort“)	Standorterfassung während der Schicht (A.2), Notruf-Position (A.3), Abhol-/Zielposition bei selbst angelegten Fahrten	Keine Schicht möglich; Notruf ohne Position
Benachrichtigungen	Hinweise auf Aufträge und Nachrichten (A.8); Anzeige der Dauerbenachrichtigung während der Standorterfassung	Hinweise nur innerhalb der App

Berechtigung	Wofür	Folge bei Verweigerung
Mikrofon	Aufnahme von Sprachnachrichten (A.7), nur während Sie die Aufnahmetaste halten	Keine Sprachnachrichten; Text und Foto weiterhin möglich
Bluetooth (Verbinden, Suchen)	Verbindung zu einem Bondrucker (A.6). Die Bluetooth-Suche ist so deklariert, dass daraus kein Standort abgeleitet wird	Kein Belegdruck; QR-Quittung weiterhin möglich
Internet	Kommunikation mit den CabCo-Servern und den in dieser Erklärung genannten Diensten	App nicht nutzbar

Nicht angefragt: Die App hat keinen eigenen Kamerazugriff (Fotos entstehen über die Systemkamera-App, die das Bild an CabCo übergibt), keinen Zugriff auf Kontakte, Anrufliste, SMS, Dateien außerhalb ihres eigenen Speicherbereichs, Kalender oder Gerätekennungen wie IMEI, und sie verwendet keine Werbe-ID.

Die App verwendet **keine** Hintergrund-Standortberechtigung. Die Standorterfassung läuft als Vordergrunddienst mit dauerhaft sichtbarer Benachrichtigung und endet mit dem Ende der Schicht.

5. Daten auf Ihrem Gerät

Die App speichert auf dem Gerät: Ihre Sitzung (E-Mail-Adresse, Anzeigenname, Rolle, Unternehmen), die Fahrtaufträge des aktuellen Tages, den Zustand Ihrer aktiven Schicht, die Tarifdaten Ihres Unternehmens sowie eine Warteschlange für Vorgänge, die ohne Netzverbindung erfasst wurden (zum Beispiel Fahrtabschlüsse, Unterschriften, Fotos, Sprachnachrichten), bis sie übertragen sind. Aufgenommene Fotos und Sprachnachrichten liegen bis zur Übertragung im App-eigenen Zwischenspeicher.

Diese Daten liegen im geschützten Speicherbereich der App, auf den andere Apps nicht zugreifen können. Die Android-Datensicherung in die Google-Cloud ist für die App **abgeschaltet**; es werden keine App-Daten in Ihr Google-Konto gesichert. Beim Abmelden wird Ihre Sitzung auf dem Gerät beendet und das Push-Token ungültig gemacht. Beim Deinstallieren der App werden alle lokalen Daten gelöscht. Sichern Sie Ihr Gerät mit Bildschirmsperre; melden Sie ein verlorenes Gerät Ihrem Taxiunternehmen, damit das Konto gesperrt werden kann.

6. Empfänger und Auftragsverarbeiter

Ihre Daten werden nur an die folgenden Stellen übermittelt. Ein Verkauf von Daten findet nicht statt; eine Weitergabe zu Werbezwecken findet nicht statt.

Empfänger	Daten	Rolle / Grundlage
JKY Solutions	Alle Daten aus Teil A	Auftragsverarbeiter Ihres Taxiunternehmens (Art. 28 DSGVO); Server in Deutschland
Google Ireland Limited (Firebase Authentication; ergänzend reCAPTCHA Enterprise, sofern aktiviert)	Anmelde-E-Mail, Passwort (nur beim Anmeldedienst), technische Anmeldeattribute	Unterauftragsverarbeiter; Standardvertragsklauseln der EU und EU-US Data Privacy Framework (Abschnitt 7)
Google Ireland Limited (Firebase Realtime Database, Region Belgien/europe-west1)	Live-Position während der Schicht, Fahraufträge des Tages, Signal über neue Nachrichten (ohne Inhalt)	Unterauftragsverarbeiter; Datenhaltung in der EU
Google Ireland Limited (Firebase Cloud Messaging)	Push-Token, Vorgangskennung, Anlass der Benachrichtigung	Unterauftragsverarbeiter; Weiterverarbeitung auch in den USA (Abschnitt 7)
Google LLC (Google-Play-Dienste, Standortbestimmung auf dem Gerät)	Standortermittlung findet auf dem Gerät statt	Systemdienst Ihres Android-Geräts; Datenschutzerklärung von Google
Sentry (Functional Software, Inc., EU-Region)	Absturzberichte (B.2)	Auftragsverarbeiter von JKY Solutions
Fahrgäste	Quittung (ohne Ihren Namen) über QR-Code	Empfänger nach Weisung Ihres Taxiunternehmens
Kostenträger (zum Beispiel Krankenkassen)	Leistungsnachweise mit Fahrtaten (Datum, Strecke, Fahrzeug, Fahrgast) — erstellt durch Ihr Taxiunternehmen	Empfänger nach Weisung Ihres Taxiunternehmens; gesetzliche Grundlage der Abrechnung
Behörden, Gerichte, Prüfer	Soweit gesetzlich verpflichtet (zum Beispiel Steuerprüfung)	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO

Kartendarstellung und Routenberechnung erfolgen über von JKY Solutions selbst betriebene Kartendienste (OpenStreetMap-Daten); dabei werden keine Daten an externe Kartenanbieter übermittelt. Die Sicherung der Datenbank erfolgt verschlüsselt auf Systemen von JKY Solutions in Deutschland.

7. Übermittlung in Drittländer

Die CabCo-Server und die Datenbank stehen auf eigener Serverinfrastruktur von JKY Solutions in Deutschland. Die Echtzeitdatenbank (Firebase Realtime Database) liegt in der EU (Belgien). Absturzberichte werden in der EU-Region von Sentry verarbeitet.

Eine Übermittlung in die USA findet statt bei **Firebase Authentication** (einschließlich des ergänzenden Missbrauchsschutzes reCAPTCHA Enterprise, sofern aktiviert) und **Firebase Cloud Messaging**, weil Google diese Dienste nicht auf die EU beschränkt betreibt. Google LLC ist unter dem **EU-US Data Privacy Framework** zertifiziert (Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission

vom 10. Juli 2023, Art. 45 DSGVO). Ergänzend gelten die **Standardvertragsklauseln** der EU-Kommission (Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO) als Teil der Google Cloud Data Processing Terms. Eine Kopie der Standardvertragsklauseln erhalten Sie unter <https://cloud.google.com/terms/data-processing-addendum> oder über die Kontaktadresse in Abschnitt 3. Übermittelt werden dabei ausschließlich: Anmelde-E-Mail-Adresse, Passwort (an den Anmeldedienst), technische Anmeldeattribute und das Push-Token samt Vorgangskennung. Standortdaten, Fahrten, Nachrichteninhalte und Quittungen verlassen die EU nicht.

8. Wie lange werden Daten gespeichert? (Übersicht)

Daten	Frist	Grund
Live-Position	Bis Schichtende	Nur aktueller Wert
Fahrtspur (Standorte der Schicht)	90 Tage	Belegzweck erfüllt
Notruf-Position	Mit der Nachrichten-Frist (90 Tage, max. 180)	Zweck erfüllt
Nachrichten und Anhänge	90 Tage (Obergrenze 180), Sichtfenster in der App 2 Tage	Betriebliche Kommunikation
Lese-Protokoll Nachrichten	365 Tage	Rechenschaft
Unterschrift des Fahrgasts	90 Tage nach Verwendung im Nachweis	Zweck erfüllt
Öffentlich abrufbare Quittungs-PDF	90 Tage	Abholzeitraum
Push-Token	Bis Abmeldung / Ersatz	Technisch
Server-Protokolle	ca. 14 Tage	Rollierend
Absturzberichte	höchstens 90 Tage	Fehlerbehebung
Konto (E-Mail, Name)	Bis Ausscheiden, dann Anonymisierung der E-Mail-Adresse	Beschäftigungsverhältnis
Schichten, Fahrten, Quittungen, Audit-Protokoll	10 Jahre	§ 147 AO, § 257 HGB, GoBD
Datensicherungen	Rollierend (täglich, wöchentlich, monatlich, jährlich); längstens 10 Jahre entsprechend der Aufbewahrungspflicht; verschlüsselt	Wiederherstellung; Löschungen wirken in Sicherungen mit deren Ablauf

9. Müssen Sie Ihre Daten bereitstellen?

Die Nutzung der App und die Erfassung der in Teil A genannten Daten sind für die Ausübung Ihrer Tätigkeit als Fahrerin oder Fahrer bei Ihrem Taxiunternehmen erforderlich. Ohne Konto können Sie die App nicht nutzen; ohne Standortberechtigung können Sie keine Schicht beginnen. Mikrofon und Bluetooth sind optional. Ob und in welchem Umfang Sie zur Nutzung verpflichtet sind, ergibt sich aus Ihrem Arbeitsvertrag und den Anweisungen Ihres Taxiunternehmens, nicht aus dieser Erklärung.

10. Keine automatisierten Entscheidungen

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO und kein Profiling statt. Fahraufträge werden von Menschen in der Disposition zugewiesen; die App schlägt nichts vor und bewertet Sie nicht. Standortdaten werden nicht zur Bewertung Ihres Fahrverhaltens ausgewertet.

11. Ihre Rechte

Sie haben gegenüber dem jeweils Verantwortlichen (Teil A: Ihr Taxiunternehmen; Teil B: JKY Solutions) folgende Rechte:

- **Auskunft** (Art. 15 DSGVO) über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten.
- **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO) unrichtiger Daten, zum Beispiel Ihres Namens.
- **Löschung** (Art. 17 DSGVO), soweit keine Aufbewahrungspflicht entgegensteht. Schichten, Fahrten und Quittungen unterliegen der 10-jährigen Aufbewahrungspflicht und werden vorher nicht gelöscht; Fahrtspuren, Nachrichten und Unterschriften werden ohnehin nach den oben genannten Fristen automatisch gelöscht.
- **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO).
- **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO) für Daten, die Sie bereitgestellt haben, in einem maschinenlesbaren Format.
- **Widerspruch** (Art. 21 DSGVO) gegen Verarbeitungen, die auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO gestützt sind (zum Beispiel Server-Protokolle, Absturzberichte, Lese-Protokoll zu Nachrichten, Fahrtspur zu Nachweiszwecken), aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Der Verantwortliche prüft dann, ob zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung überwiegen.
- **Widerruf einer Einwilligung** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO): Die in dieser Erklärung beschriebenen Verarbeitungen beruhen nicht auf Einwilligungen. Berechtigungen, die Sie der Anwendung auf Ihrem Gerät oder in Ihrem Browser erteilt haben (zum Beispiel Standort oder Benachrichtigungen), können Sie jederzeit in den Einstellungen des Geräts oder des Browsers entziehen.

Kontolöschung: Ihr Konto wird von Ihrem Taxiunternehmen angelegt und auch dort gesperrt oder gelöscht (zum Beispiel beim Ausscheiden). Wenden Sie sich dafür an Ihr Taxiunternehmen; JKY Solutions führt die Löschung nach dessen Weisung aus. Eine Selbstregistrierung oder Selbstlöschung in der Anwendung gibt es nicht. Welche Daten nach der Kontolöschung aus gesetzlichen Gründen weiter aufbewahrt werden, ergibt sich aus dem Abschnitt zur Speicherdauer.

Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO): Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren, insbesondere in dem Bundesland Ihres Aufenthaltsorts oder Ihres Arbeitsplatzes. Für JKY Solutions ist zuständig: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover (Postfach 221, 30002 Hannover), Telefon 0511 120-4500, E-Mail poststelle@lfd.niedersachsen.de, <https://www.lfd.niedersachsen.de> (dort auch ein Online-Beschwerdeformular). Eine Liste aller deutschen Aufsichtsbehörden finden Sie unter <https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/Laender/Laender-node.html>.

Zur Ausübung Ihrer Rechte genügt eine formlose Nachricht an Ihr Taxiunternehmen oder an datenschutz@j-ky.icu. Die Bearbeitung erfolgt in der Regel innerhalb eines Monats.

Auskunft in der Fahrer-App: Die Auskunft umfasst insbesondere Ihre Schichten, Fahrten, Fahrtspuren, Nachrichten samt Anhängen und das Lese-Protokoll darüber, wer Ihren Nachrichtenverlauf geöffnet hat.

12. Datensicherheit

- Alle Verbindungen zwischen Anwendung, Servern und Diensten sind mit TLS verschlüsselt; die Anwendung lässt im Auslieferungszustand keine unverschlüsselten Verbindungen zu.
- Nachrichteninhalte, Anhänge, Unterschriften und Dokumente sind auf den Servern zusätzlich mit AES-256-GCM verschlüsselt gespeichert; die Schlüssel liegen getrennt von der Datenbank.
- Die Daten verschiedener Taxiunternehmen sind auf Datenbankebene voneinander getrennt (Row Level Security); jeder Zugriff wird auf das eigene Unternehmen beschränkt.
- Zugriffe sind rollenbasiert; Änderungen an betrieblichen Daten werden protokolliert.
- Anmeldung mit personengebundenen Konten; Zugriffstokens sind kurzlebig und serverseitig widerrufbar.
- Datensicherungen sind verschlüsselt und werden regelmäßig auf Wiederherstellbarkeit geprüft.

13. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Diese Erklärung wird angepasst, wenn sich die Anwendung, die eingesetzten Dienste oder die Rechtslage ändern. Die jeweils aktuelle Fassung ist unter der in der jeweiligen Anwendung verlinkten Adresse abrufbar; Versionsnummer und Stand stehen am Anfang des Dokuments. Bei wesentlichen Änderungen informiert Ihr Taxiunternehmen Sie zusätzlich.